

Bote der Urschweiz · 25.10.2018

# MPS Schwyz erhielt Titel «Energieschule»

**Bezirk** Am Energietag 2018 ehrte der Trägerverein Städte, Gemeinden, 2000-Watt-Areale und Schulen. Zu den Geehrten gehört auch die MPS Schwyz.

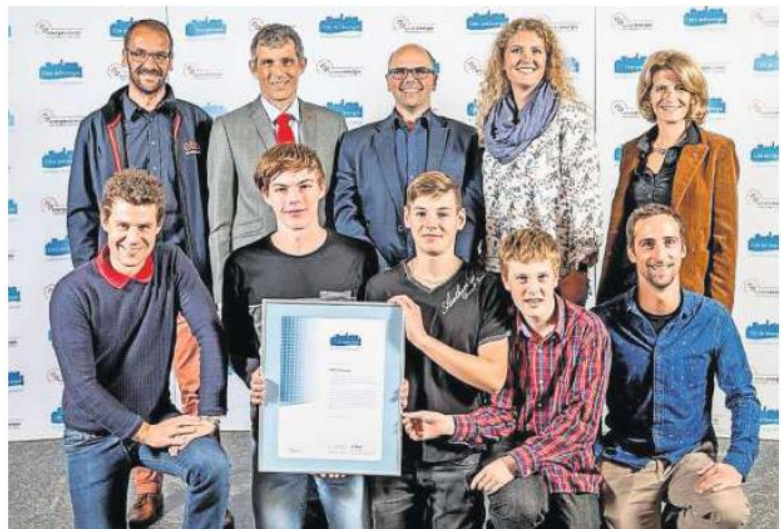
Am Montag fand der Energietag 2018 des Bundesamtes für Energie und des Trägervereins Energiestadt im Volkshaus in Zürich statt. Es gab eine interessante Podiumsdiskussion zum Thema «2000-Watt-Gesellschaft und Smart City: die Herausforderung der Städte im 21. Jahrhundert». Der Trägerverein Energiestadt ehrte anschliessend Städte, Gemeinden, 2000-Watt-Areale und Schulen, die sich vorbildlich für den Schutz der Umwelt, des Klimas und einen sorgsameren Umgang mit Ressourcen einsetzen.

Den Bezirk Schwyz freut es sehr, dass auch dieses Jahr wieder eine Bezirksschule zu den Geehrten gehörte. Die Mittelpunktschule (MPS) Schwyz hat sich das ganze Schuljahr mit dem Thema Energie beschäftigt. Dafür wurde sie am Montag als fünfte Bezirksschule belohnt und erhielt den Titel «Energieschule».

Diese Auszeichnung ist ein Leistungsausweis für Schulen, die eine vertiefte und kontinuierliche Bearbeitung des Themenbereichs Energie verfolgen. Die Schulen setzen sich damit das klare

Ziel, den Energieverbrauch kontinuierlich und langfristig zu senken sowie das Verhalten aller in der Schule zum bewussten Umgang mit Energie und Mobilität zu verändern, indem sie das The-

ma Energie in vielfältiger Weise im Unterricht behandeln. Der Bezirk Schwyz und die ebs Energie AG haben die MPS Schwyz auf dem Weg zum Label tatkräftig unterstützt. (pd)



Auf dem Bild erkennt man anlässlich der Preisübergabe die Delegation der Mittelpunktschule Schwyz, des Bezirks Schwyz und der ebs Energie AG. Bild: PD